

DAAD-Stipendium Bericht

Zwei Jahre Wachstum, Lernen und neue Perspektiven

Als ich mich vor zwei Jahren für das DAAD-Stipendium und den Masterstudiengang Internationale Beziehungen an der Andrassy Universität Budapest bewarb, schrieb ich in meinem Motivationsschreiben, dass ich den Studiengang als entscheidenden Schritt für meine akademische und persönliche Entwicklung betrachte. Heute, am Ende dieser außergewöhnlichen Reise, kann ich mit großer Dankbarkeit sagen, dass die vergangenen zwei Jahre meine Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern weit übertroffen haben.

Die Möglichkeit, mit Unterstützung des DAAD in einem internationalen und akademisch anspruchsvollen Umfeld zu studieren, war für mich ein Privileg. Das Stipendium hat mir nicht nur finanzielle Sicherheit gegeben, sondern auch die Freiheit, mich vollständig auf mein Studium, meine Forschung und meine persönliche Entwicklung zu konzentrieren.

Mein Masterstudium im Bereich Internationale Beziehungen hat mir ein tiefgehendes theoretisches Verständnis der internationalen Politik, der europäischen Integration, der internationalen Institutionen sowie aktueller globaler Herausforderungen vermittelt. Die intensive Arbeit an meiner Masterarbeit zum Thema europäische Identität und Brexit hat mir gezeigt, wie eng politische Entwicklungen, gesellschaftliche Diskurse und Fragen kollektiver Identität miteinander verbunden sind.

Gleichzeitig haben mich diese zwei Jahre gelehrt, dass Bildung weit über theoretisches Wissen hinausgeht. Rückblickend war das Masterstudium für mich nicht nur ein akademischer Weg, sondern auch eine Schule der Professionalität. Durch zahlreiche Seminare, Forschungsprojekte, Präsentationen und Diskussionen habe ich gelernt, analytisch zu denken, komplexe Sachverhalte präzise zu kommunizieren und selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten. Diese Fähigkeiten werden mich weit über die Universität hinaus begleiten.

Besonders prägend war das internationale Umfeld der Andrassy Universität. Der tägliche Austausch mit Studierenden und Lehrenden aus unterschiedlichen Ländern und kulturellen Hintergründen hat meinen Horizont erweitert und mir gezeigt, wie wichtig interkulturelle Kompetenz in einer zunehmend vernetzten Welt ist. Viele Diskussionen im Hörsaal setzten sich außerhalb der Universität fort und entwickelten sich zu wertvollen Freundschaften und professionellen Netzwerken, die mich auch in Zukunft begleiten werden.

Darüber hinaus boten mir die vergangenen zwei Jahre zahlreiche Möglichkeiten, mich beruflich weiterzuentwickeln. Während meines Studiums konnte ich meine organisatorischen Fähigkeiten stärken, Erfahrungen in internationalen Projekten sammeln und meine Kommunikationskompetenzen ausbauen. Ich lernte, Verantwortung zu übernehmen, in multikulturellen Teams zu arbeiten und mich flexibel an neue Herausforderungen anzupassen. Diese Erfahrungen haben mein Selbstvertrauen gestärkt und mich auf die Anforderungen einer internationalen beruflichen Laufbahn vorbereitet.

Budapest wurde für mich zu einem Ort des Lernens, der Begegnungen und der persönlichen Entwicklung. Hier habe ich nicht nur Wissen erworben, sondern auch gelernt, meine Fähigkeiten bewusster einzusetzen, langfristige Ziele zu verfolgen und Vertrauen in meinen eigenen Weg zu entwickeln. Das Studium hat meine Überzeugung gestärkt, dass internationale Zusammenarbeit, Dialog und gegenseitiges Verständnis entscheidende Grundlagen für die Bewältigung globaler Herausforderungen sind.

Besonders dankbar bin ich dafür, dass mich das DAAD-Stipendium auf diesem Weg begleitet hat. Die Förderung hat mir ermöglicht, mich auf das Wesentliche zu konzentrieren: das Lernen, Forschen und Wachsen. Sie hat mir Chancen eröffnet, die ohne diese Unterstützung deutlich schwerer zugänglich gewesen wären.

Heute blicke ich mit Zuversicht auf die Zukunft. Die Erfahrungen, Kenntnisse und Begegnungen der vergangenen zwei Jahre haben mich sowohl akademisch als auch beruflich geprägt. Sie haben mich darin bestärkt, meinen Weg im Bereich der internationalen Beziehungen weiterzugehen und einen Beitrag zu einer offenen, kooperativen und verantwortungsvollen internationalen Gemeinschaft zu leisten.

Die „Sterne“, von denen ich vor zwei Jahren in meinem Motivationsschreiben schrieb, erscheinen heute nicht mehr so fern wie damals. Die Reise hat mir gezeigt, dass Träume nicht nur Ziele sind, die man erreicht, sondern Wege, auf denen man wächst. Dafür werde ich dem DAAD, der Andrassy Universität und allen Menschen, die mich auf diesem Weg begleitet haben, stets dankbar sein.

Hochachtungsvoll,
Sitora Saparbayeva